

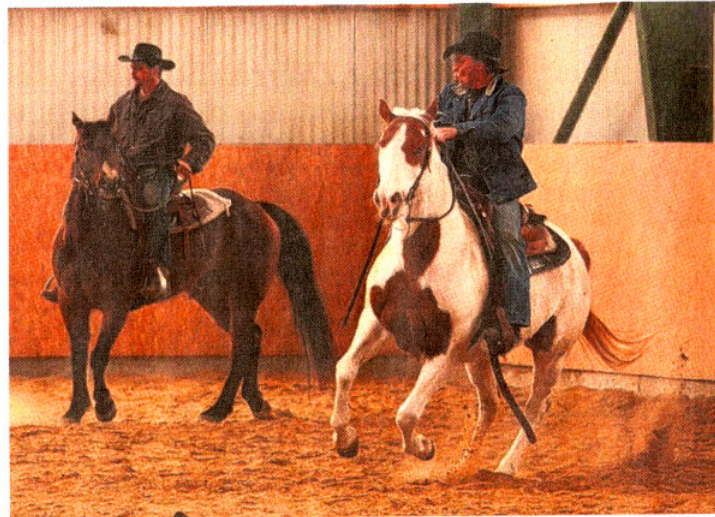
Die Arbeit der Cowboys: Westernkurs schult Pferd und Reiter

Trainer Etienne Hirschfeld auf der Zweenfurther K-Ranch

Zweenfurth (r). Acht motivierte Westernreiter trafen sich kürzlich auf der K-Ranch in Zweenfurth, um mit ihren Pferden echte Cowboyarbeit nachzuempfinden. Professionell unterstützt wurden sie dabei von Trainer Etienne Hirschfeld. Für die Rinderarbeit benötigen Cowboys schnelle, wendige Pferde, mit denen es möglich ist, ein Rind aus der Herde zu selektieren. Andererseits müssen diese Pferde jedoch ruhig genug sein, um die Rinder nicht unnötig in Panik zu versetzen.

Aus dieser Alltagsarbeit entwickelte sich über Generationen der schnellste Kurzstreckensprinter unter den Pferden, das schnellste Pferd auf der Viertelmeile, das American Quarter Horse.

Vergleichbar mit einem Sportwagen wählte man die Pferde nach ihrer Beschleunigung von 0 auf 100 in mög-



Wendemanöver werden geübt: Andreas Kunert (r.) mit einem weiteren Teilnehmer beim Westernreitkurs in Zweenfurth. Foto: Sabine Denkert

lichst kurzer Zeit aus. Rinder schlagen jedoch den einen oder anderen Haken, da sie zurück in ihre Herde drängen. Um dies zu verhindern, müssen die Pferde ebenso gut aus hoher Geschwindigkeit anhalten, wenden und in die andere Richtung sprinten. Genau diese

Manöver zu üben, war Ziel des Trainings.

Jeder Reiter musste sein Pferd zunächst so schnell reiten, dass er jederzeit in der Lage war, es korrekt anzuhalten. Hier zeigten sich bereits die ersten Unterschiede im Ausbildungsstand von Pferd und Reiter sowie in der Veranlagung der Pferde. Im nächsten Schritt wendeten die Reiter ihre Pferde um 180 Grad und galoppierten in die andere Richtung.

Schwieriger wurden die Aufgaben beim „People-Cutting“, wobei ein Mensch das Rind imitierte und der jeweilige Reiter versuchte, diesem den Weg zu versperren. Die Pferde begriffen schnell, worum es ging und hatten genau

wie ihre Reiter einen riesigen Spaß bei dieser etwas anderen Art des Trainings.

Der nächste Kurs auf der K-Ranch findet im Juni statt, diesmal zum Thema Dual-Aktivierung. Nähere Infos dazu unter www.k-ranch.net.